



Bauvorhaben | Bauabschnitt: _____
Auftraggeber | Vertreter: _____
Auftragnehmer | Vertreter: _____

Die Druckprobe hat am _____ statt gefunden.
 Verwendeter Werkstoff: _____

**Richtwert für die Mindestzahl der zu öffnenden Entnahmestellen,
 bezogen auf die größte Nennweite der Verteilungsleitung**

Größte Nennweite der Verteilungsleitung DN im aktuellen Spülabschnitt	25	32	40	50	65	80	100
Mindestanzahl der zu öffnenden Entnahmestellen DN 15	2	4	6	8	12	18	28

- Innerhalb eines Geschosses, werden die Entnahmestellen, mit der vom Steigstrang entferntesten Entnahmestelle beginnend, voll geöffnet. Nach der Spüldauer von 5 Minuten an der zuletzt geöffneten Spülstelle werden die Entnahmestellen nacheinander geschlossen.
- Das zur Spülung verwendete Trinkwasser ist filtriert.
 Ruhedruck P_w = bar
- Wartungsarmaturen (Etagenabsperungen, Vorabsperungen) sind voll geöffnet.
- Empfindliche Armaturen und Apparate sind ausgebaut und durch Passstücke ersetzt bzw. flexible Leitungen überbrückt.
- Luftsprudler, Strahlregler, Durchflussbegrenzer waren ausgebaut.
- Eingebaute Schmutzfangsiebe und Schmutzfänger von Armaturen wurden nach der Wasserspülung gereinigt.
- Die Spülung erfolgte beginnend von der Hauptabsperarmatur in der Spülfolge abschnittsweise zur entferntesten Entnahmestelle.

Bemerkungen:

Eine ordnungsgemäße Prüfung der Anlage ist erfolgt! _____

Ort | Datum _____

Ort | Datum _____

(Auftraggeber | Vertreter) _____

(Auftragnehmer | Vertreter) _____